

Inhaltsverzeichnis

Die Goldkohlen 3

<<< zurück | [Deutsches Sagenbuch](#) | weiter >>>

Die Goldkohlen

Zu [Salzburg](#) war eine Kräuterfrau oder Kräutlerin, wie man sie dort nennt, die ging auf den [Wunderberg](#) nach Wurzeln und Kräutern, denn was da alles Gutes darauf wächst, ist gar nicht zu sagen: Tausendgüldenkraut und bitterer Enzian, Goldwurz und Salomonssiegel, Allermannsharnisch und Teufelsabbiß, Lungenkraut und Edelleberkraut, Engelsüß und Johanniskraut, Dosten und [Dorand](#), Himmelskerzen und Herzleuchte, Farnkrautmännlein und Farnkrautweiblein und viele hundert andere Heilwurzeln und Würzkräuter, so daß es nur eine Lust ist, auf selbem Berge zu kräuteln.

Wie nun das Weiblein emsig ihres Geschäftes oblag, kam sie zu einer Wand des Berges, da lagen schwarze Brocken, sahen ohngefähr wie Kohlen aus, die warf sie auch alsbald in ihren Korb, und als dieser voll Kräuter war, ging sie heim. Zu Hause blitzte es aus den Kohlen hell und klar, gediegen Gold saß drin, die Hülle und Fülle. – Ei, des Dinges willst du mehr holen, das ist der wahre Jakob und die Herzenstrostmünze! – rief die Alte. Kehrete alsbald eilend wieder um zum Berge, fand aber da, wo die schwarzen Kohlen gelegen hatten, nichts als ein unsaubres Kräutlein: Ziegenlorbeeren.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein](#): *Deutsches Sagenbuch*. Meersburg und Leipzig 1930

[sagen](#), [bechstein](#), [deutschessagenbuch](#), [salzburg](#), [untersberg](#), [kräuterfrau](#), [kohle](#), [gold](#), [kräuter](#), [dorant](#), [enzian](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:dsbb0994>

Last update: **2025/01/30 17:49**

